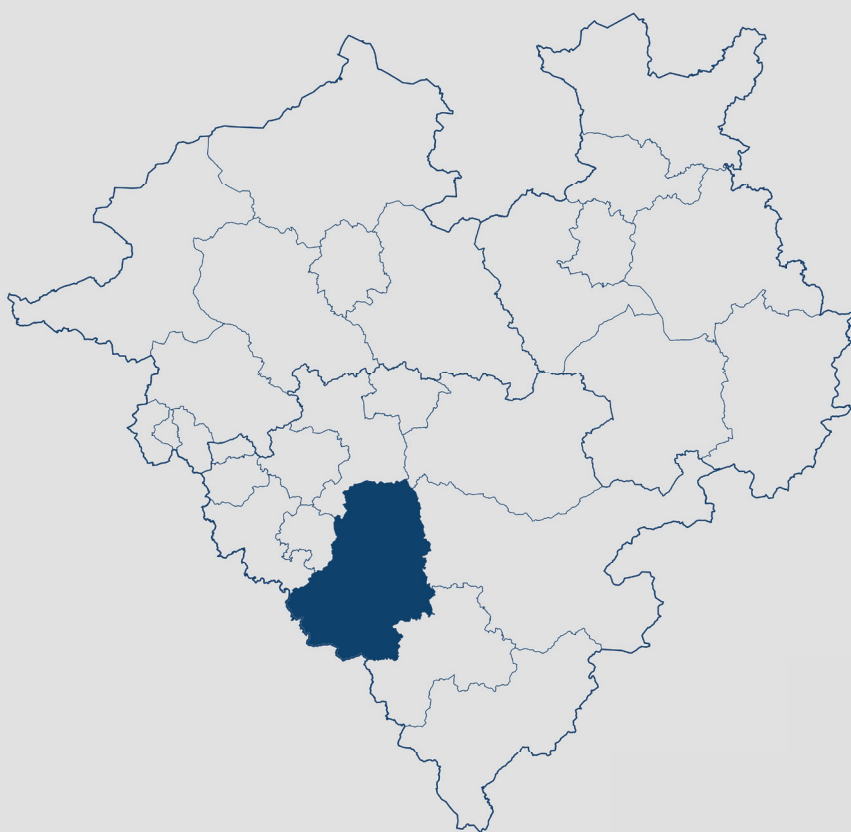


# LWL

## Leistungsbericht



2013

2014

**2015**

2016

2017

## Märkischer Kreis

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-mail: [statistik@lwl.org](mailto:statistik@lwl.org)

### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2015, LWL-Statistik

# Leistungsbericht Ausgabe 2015

## Märkischer Kreis

*Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL),  
Ausgabe 2015*

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2014,*
- *gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.*

## Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.
- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.  
In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Eine PDF-Version steht Ihnen unter [leistungsberichte.lwl.org](http://leistungsberichte.lwl.org) zur Verfügung.

# Inhalt

## **A. Daten auf Ebene des Kreises**

### **Auszahlungen**

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 4
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose .....	S. 6
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote .....	S. 6
2. LWL-Förderschulen.....	S. 7
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder .....	S. 8
3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung .....	S. 8
3.3 Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.....	S. 9
3.4 Kinder- und Jugendförderung.....	S. 9
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie.....	S. 10
4. LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 11
5. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
5.1 Kriegsopferversorgung .....	S. 12
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen .....	S. 12
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge .....	S. 13
6. Landesbetreuungsamt.....	S. 14
7. LWL-Kultur	
7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur.....	S. 15
7.2 Archivpflege.....	S. 16
7.3 Museumspflege .....	S. 16
7.4 Kulturförderung .....	S. 17
<i>Auszahlungen insgesamt</i> .....	S. 17
<b>Landschaftsumlage</b> .....	S. 18
<b>Beschäftigte</b> .....	S. 19

## Inhalt

### **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 20
1.2 Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip .....	S. 21
1.3 Auszahlungen nach dem Standortprinzip .....	S. 22
2. LWL-Landesjugendamt Westfalen.....	S. 23
3. LWL-Kultur.....	S. 24

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen</b>			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Märkischen Kreis (einschließlich Grundsicherung)	105.672.728 <sup>1)</sup>	254,38	rd. 85 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	97.196.374 <sup>2)</sup>	233,98	
● Hilfe zur Pflege	5.539.089	13,33	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2.025.845	4,88	

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 90.682.472 € / 218,29 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

## A. Daten auf Ebene des Kreises

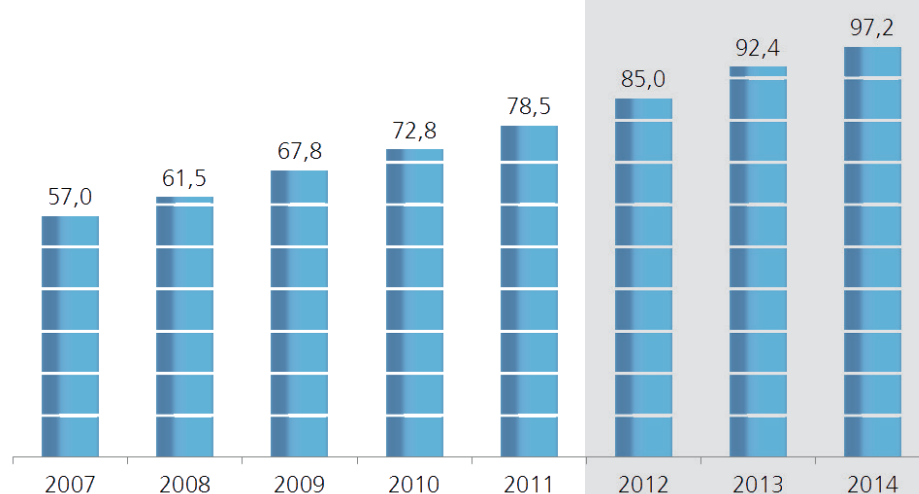
# Auszahlungen

### Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe nach dem Herkunftsprinzip

#### Auszahlungen im Jahr 2014

	Auszahlungen	
	€	€/EW
Auszahlungen insgesamt	97.196.374	233,98
Stationäres Wohnen	46.546.541	112,05
Ambulant Betreutes Wohnen	18.455.886	44,43
darunter Gastfamilien	230.606	0,56
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	26.855.410	64,65
Schul- und Berufsausbildung	4.839.142	11,65
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	499.395	1,20

#### Entwicklung der Auszahlungen ab 2007 (Mio. €)



#### Hilfen am 31.12.2014

	Anzahl Hilfen
Hilfen insgesamt	4.479
Stationäres Wohnen	950
Ambulant Betreutes Wohnen	1.735
darunter Gastfamilien	13
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	1.647
Schul- und Berufsausbildung	79
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	68

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 1.379 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis	4.513.065	10,86	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>	<i>877</i>		
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	<i>259</i>		
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	<i>243</i>		
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Märkischen Kreis	–	–	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	–	–	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	–	–	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 75 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt</b>	<b>110.185.793</b>	<b>265,24</b>	



**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Förderschulen</b>			
457 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Märkischen Kreis besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	6.717.522 <sup>1)</sup>	16,17	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	27		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	53		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	75		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	302		

1) Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 5.291.855 € / 12,74 €/EW (Eigenmittel)

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<b>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Märkischen Kreis (ohne integrative Erziehung)</b>	44.409.554	106,90	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.</i></p>			
<b>3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 443 Kindern mit Behinderung in 167 Kindertageseinrichtungen (Standort Märkischer Kreis)</b>	3.055.935	7,36	Eigenmittel
<p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 4 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Märkischen Kreis für 161 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	4.259.854 <sup>1)</sup>	10,25	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Märkischen Kreis)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	801.185	1,93	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	1.203.872	2,90	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	443.416	1,07	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	524.115	1,26	
● Frauenberatungsstellen	107.896	0,26	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	128.445	0,31	
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>53.730.400</b>	<b>129,34</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>4. LWL-Integrationsamt Westfalen</b>			
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.</i></p> <p><i>Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichs-abgabe ein.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Märkischen Kreis beträgt im Jahresdurchschnitt 4,9 %.</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeber im Märkischen Kreis</li> <li>● schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Märkischen Kreis</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Märkischen Kreis</li> </ul> <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– aktion5</li> <li>– Initiative Inklusion</li> <li>– Übergang plus, STAR</li> </ul>			
<b>LWL-Integrationsamt Westfalen insgesamt</b>	<b>3.735.746</b>	<b>8,99</b>	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und vom LWL aufgebracht.

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>5. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht</b>  <i>Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht <sup>1)</sup> erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen sicher und tragen zur Verbesserung der Lebenssituation bei.</i>			
<b>5.1 Kriegsopferversorgung für 590 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis</b>  <i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>	3.375.408	8,13	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<b>5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 245 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis</b>  <i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>	1.271.484	3,06	60 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landesmittel außerhalb des Haushalts

1) Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht ist zum 01.01.2015 aus dem LWL-Versorgungsamt Westfalen und der LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen entstanden.

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 229 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis	2.930.764	7,06	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
<i>Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.</i>			
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 75 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis</li> <li>● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 17 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis</li> <li>● Pflegegeld</li> </ul>	1.185.736	2,85	
	631.705	1,52	
	308.435	0,74	Eigenmittel
<b>LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt</b>	<b>7.577.656</b>	<b>18,25</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>6. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 1 Betreuungsverein mit Standort im Märkischen Kreis	16.910	0,04	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)</b>	<b>181.964.027</b>	<b>438,03</b>	



**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur</b>			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Märkischen Kreis	29.462	0,07	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	15.540	0,04	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	6.019	0,01	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	7.903	0,02	rd. 98 % Landesmittel im Haushalt, rd. 2 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– der Denkmalbereich Knerling in Altena			
– die Kath. Pfarrkirche St. Blasius in Balve			
– ein Gebäude in Hemer, Am Perick (Straßenbezeichnung)			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>– ein Gebäude in der Waldemeistraße in Iserlohn</li> <li>– Kreuzwegestationen in Iserlohn</li> <li>– ein Gebäude in Lüdenscheid, Kirchplatz (Straßenbezeichnung)</li> <li>– das Gut Rödinghausen in Menden</li> <li>– ein Gebäude in Plettenberg, Grüne Straße</li> <li>– die Gesenkschmiede des Industriemuseums Schmelzhütte in Plettenberg sowie</li> <li>– Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Balve</li> </ul>			
<p>7.2 Archivpflege</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Märkischen Kreis Mittel gezahlt in Höhe von:</p>	–	–	rd. 85 % Eigenmittel, rd. 15 % Landesmittel im Haushalt
<p>7.3 Museumspflege</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Museen Burg Altena</li> <li>● das Felsenmeer-Museum Hemer und</li> <li>● das Industriemuseum Schmelzhütte Plettenberg</li> </ul> <p>betragen:</p>	9.687	0,02	Eigenmittel

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Auszahlungen**

	Auszahlungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7.4 Kulturförderung</b>			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Märkischen Kreis betragen:	4.000	0,01	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● die Festspiele Balver Höhle e.V. und</li> <li>● Druckkostenzuschüsse an den Märkischen Kreis</li> </ul>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>43.149</b>	<b>0,10</b>	
<b>Auszahlungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>182.007.176</b>	<b>438,13</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Landschaftsumlage**

Der Märkische Kreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2014	93,3	223,10	16,3
2015	95,4	229,70	16,5

## Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.959,5	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
<b>Landschaftsumlage</b>	<b>1.865,5</b>	<b>63</b>
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	452,1	15
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	118,2	4
● Sonstige Transfereinzahlungen <sup>1)</sup>	248,2	9
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup>	175,7	6
● Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <sup>3)</sup>	99,8	3

1) u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Beschäftigte**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2014
<b>Krankenhäuser</b>	<b>655</b>
LWL-Klinik Hemer einschließlich 2 LWL-Tageskliniken in Iserlohn 2 LWL-Institutsambulanzen in Iserlohn LWL-Wohnverbund Hemer	655
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	<b>34</b>
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Hemer	34
<b>Jugendhilfe</b>	–
<b>Kultur</b>	–
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>689</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

#### 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe zum 31.12.2014 (S. 4 f.).

Gemeinde	Hilfen insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altena	194	52	72	66
Balve	78	23	11	44
Halver	149	50	42	54
Hemer	380	73	151	144
Herscheid	45	11	10	21
Iserlohn	1.203	215	529	437
Kierspe	170	41	55	70
Lüdenscheid	929	216	419	281
Meinerzhagen	159	40	56	61
Menden	516	98	164	245
Nachrodt-Wiblingw.	46	11	14	21
Neuenrade	87	18	32	33
Plettenberg	180	42	61	75
Schalksmühle	82	22	23	36
Werdohl	193	38	96	59
Nicht zurechenbar	68	-	-	-
<b>Märkischer Kreis</b>	<b>4.479</b>	<b>950</b>	<b>1.735</b>	<b>1.647</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.2 Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Auszahlungen €

Gemeinde	Insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altena	4.599.026	2.574.042	730.413	1.076.173
Balve	2.118.686	1.272.815	128.422	717.449
Halver	3.955.832	2.440.213	394.471	880.505
Hemer	8.207.355	3.614.577	1.652.629	2.348.014
Herscheid	1.197.151	684.242	93.649	342.419
Iserlohn	24.408.245	9.814.604	5.655.126	7.125.570
Kierspe	4.036.964	2.177.456	575.241	1.141.396
Lüdenscheid	20.358.548	10.499.919	4.485.896	4.581.888
Meinerzhagen	3.775.229	2.003.137	599.999	994.645
Menden	11.111.054	5.056.903	1.671.366	3.994.885
Nachrodt-Wiblingw.	1.070.092	543.460	184.213	342.419
Neuenrade	1.749.928	830.220	297.164	538.087
Plettenberg	4.170.746	2.154.155	775.161	1.222.924
Schalksmühle	2.088.256	1.069.534	271.056	587.003
Werdohl	3.849.867	1.811.264	941.080	962.033
Nicht zurechenbar	499.395	-	-	-
<b>Märkischer Kreis</b>	<b>97.196.374</b>	<b>46.546.541</b>	<b>18.455.886</b>	<b>26.855.410</b>

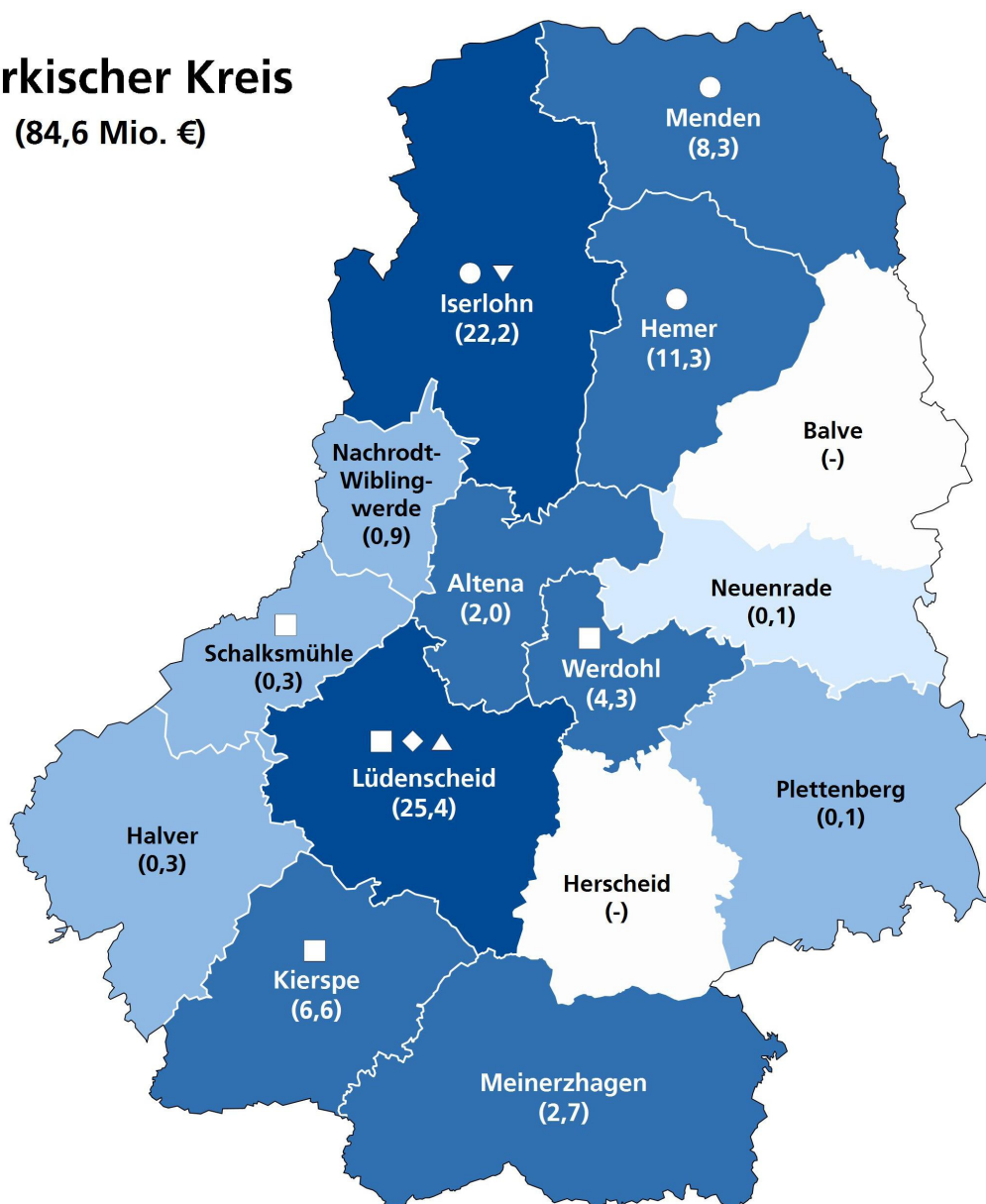
## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.3 Auszahlungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.

## Märkischer Kreis

(84,6 Mio. €)



Auszahlungen 2014 in Mio. €

unter	0,1	(1)
0,1 bis unter	1,0	(4)
1,0 bis unter	20,0	(6)
20,0 und mehr		(2)

Rund 45 % der Auszahlungen entfallen auf folgende Einrichtungen und Leistungsanbieter

- Iserlohner Werkstätten
- Märkische Werkstätten
- ◇ Johannes-Busch-Haus I
- △ Haus Hellersen
- ▽ Wohnheim Bodelschwinghstr. 3 – Haus II



## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Altena	1.272.275	115.464	1.210.693	40.450	254.002	2.892.884
Hemer	3.811.707	246.322	-	19.821	33.439	4.111.289
Iserlohn	10.389.034	531.133	2.072.835	319.426	329.705	13.642.133
Lüdenscheid	8.975.771	769.757	-	116.442	333.779	10.195.749
Menden	5.907.846	400.273	-	87.230	44.041	6.439.390
Plettenberg	2.784.751	184.742	-	40.450	121.147	3.131.090
Werdohl	1.846.480	69.278	-	45.450	-	1.961.208
Kreisjugendamt Märkischer Kreis	9.421.690	738.966	976.326	131.916	87.759	11.356.657
<b>Märkischer Kreis</b>	<b>44.409.554</b>	<b>3.055.935</b>	<b>4.259.854</b>	<b>801.185</b>	<b>1.203.872</b>	<b>53.730.400</b>

Auszahlungen €

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Altena	2.499	-	-	-	6.921	1.500	10.920
Balve	892	-	7.903	-	-	2.500	11.295
Halver	-	-	-	-	-	-	-
Hemer	3.699	-	-	-	556	-	4.255
Herscheid	-	-	-	-	-	-	-
Iserlohn	3.829	-	-	-	-	-	3.829
Kierspe	-	-	-	-	-	-	-
Lüdenscheid	2.045	-	-	-	-	-	2.045
Meinerzhagen	-	-	-	-	-	-	-
Menden	1.666	-	-	-	-	-	1.666
Nachrodt-Wiblingw.	-	-	-	-	-	-	-
Neuenrade	-	-	-	-	-	-	-
Plettenberg	910	6.019	-	-	2.210	-	9.139
Schalke	-	-	-	-	-	-	-
Schalke	-	-	-	-	-	-	-
Werdohl	-	-	-	-	-	-	-

Auszahlungen €

**B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter****3. LWL-Kultur**

- Fortsetzung -

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
<b>Märkischer Kreis</b>	<b>15.540</b>	<b>6.019</b>	<b>7.903</b>	<b>-</b>	<b>9.687</b>	<b>4.000</b>	<b>43.149</b>

Auszahlungen €

# »Mein Job ergibt Sinn.

Das gefällt mir. Ich unterstütze Menschen mit Behinderungen dabei, so zu wohnen und zu arbeiten wie alle anderen auch.«

Vera Knappert  
Hilfeplanerin in der LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Soziales, Psychiatrie, Maßregelvollzug,  
Kultur, Jugend und Schule:  
Der LWL räumt Barrieren beiseite.  
Ganz im Sinn der Inklusion.  
[www.richtung-inklusion.lwl.org](http://www.richtung-inklusion.lwl.org)

